

kurz & bündig

Offene Weihnacht

Die katholischen Pfarreien und die reformierten Kirchgemeinden im Rontal bieten auch dieses Jahr wieder eine gemeinsame Weihnachtsfeier an. Alle



sind dazu eingeladen - egal welche Konfession oder Herkunft. Die Feier findet statt am 24. Dezember 2022 von 11.30 - 16.30 Uhr im Pfarreiheim Ebikon. Ein festliches Weihnachtsessen mit musikalischen Einlagen bildet das Rahmenprogramm. Für Kinder wird ein spezielles Programm angeboten. Ein Fahrdienst wird auf Wunsch organisiert. Die Feier ist für alle kostenlos. Eine freiwillige Kollekte ist möglich.

Anmeldung bis 13.12.22 an Uta Sibel, uta.sibel@kirchenrontal.ch, Tel. 041 440 13 04 oder 077 503 13 42 (Montag bis Mittwoch).

Gesucht werden noch Freiwillige, die den Anlass aktiv unterstützen (Dekoration, Kinderprogramm, Kuchen-spende, Fahrdienst usw.).

www.pfarrei-ebikon.ch



viva luzern

Nächste Führungen. Betagtenzentren und Alterswohnungen.

- Viva Luzern Dreilinden:** 9. Feb. | 23. Mai 2023
- Viva Luzern Eichhof:** 14. Dez. 2022 | 25. Jan. | 15. Feb. | 15. März | 26. April 2023
- Viva Luzern Rosenberg:** 25. Jan. | 15. Feb. | 15. März | 19. April | 24. Mai 2023
- Viva Luzern Staffelhof:** 16. März | 1. Juni 2023
- Viva Luzern Tribtschen:** 9. Feb. | 10. Mai 2023
- Viva Luzern Wesemlin:** 8. März | 8. Juni 2023
- Wohnen mit Dienstleistungen:** 2. März | 15. Juni 2023
(Informationsnachmittag im Café | Restaurant Guggi)

Weitere Daten und Infos: vivaluzern.ch/events

Im Alter zuhause.

FUSSREFLEXZONENTHERAPIE UND KOSMETISCHE FUSSPFLEGE

Die Fussreflexzonenmassage ist ein äusserst vielseitiges, therapeutisches Behandlungsverfahren. Sowohl körperliche wie psychische Beschwerden können mit der Fussreflexzonenmassage behandelt werden.

Die kosmetische Fusspflege wird Ihren Bedürfnissen entsprechend gestaltet und kann auch mobil bei Ihnen vor Ort stattfinden.

ANGEBOT

- ✓ Klassische Fussreflexzonentherapie
- ✓ Reflektorische Lymphdrainage
- ✓ Psychozon-Massage
- ✓ Energiebalance-Chakra-Massage
- ✓ Narben entstören
- ✓ Kosmetische Fusspflege
- ✓ Heimbesuche und mobile Fusspflege



stai bene
Marianne Schlumpf-Schürmann
zertifizierte Fussreflexzonen-
therapeutin HPS,
kosmetische Fusspflegerin,
Dipl. Pflegefachfrau
078 677 12 70
info@stai bene.ch
www.stai bene.ch

Daheim, aber nicht allein -
dafür sorgen mein Büsi
und die Spitex.

SPITEX
Stadt Luzern
041 429 30 70
spitex-luzern.ch

Aktive Familien Maihof

Räbeliechtle und Final Anerkennungspreis

Nach zwei Jahren Pause haben wir uns voller Vorfreude für den Räbeliechtleumzug im Schildgärtli getroffen. Pünktlich um 17.30 Uhr wurden die Stassenlaternen gelöscht und die vielen, liebevoll verzierten Räben wurden sichtbar.

Räbeliechtle erhellen die Nacht

Zum Umzug gehören auch die passenden Lieder wie „Ich geh mit meiner Laterne“. Musikalisch begleitet von Jens an der Gitarre haben wir einige Lieder gesungen und dann gemeinsam das Licht in die Nacht getragen. Nach dem Umzug entlang des Rotsees freuten wir uns über ein Stück Lebkuchen vom Kuchenbuffet.



Im Final für den städtischen Anerkennungspreis

Die Stadt Luzern verleiht jedes Jahr den Anerkennungspreis „Quartierleben“. Im Fokus stehen die vielfältigen und ehrenamtlichen Engagements der Vereine, die das Zusammensein in den Quartieren der Stadt beleben. Wer gewinnt, entscheidet eine Jury mit Mitgliedern aus den Quartieren und der Stadtverwaltung. Die Verleihung des Anerkennungspreises fand an der Quartierkonferenz statt. Wir sind stolz, dass wir unter insgesamt 20 Nominierten zu den vier Finalisten gehörten.

Daniela Mathis

www.aktive-familien-maihof.ch
(mit Link zur Nomination)

Der MaiHof – Arbeiten im Quartier

Hinter den Kulissen im Zentrum Der MaiHof / Stelle frei

Alle Menschen, die mit dem Quartier Maihof verwurzelt sind, wissen längst, dass Der MaiHof nicht nur eine Pfarrei, sondern ein Ort der Begegnung und der Möglichkeiten ist. Die Vielfalt des Quartiers zeigt sich auch durch den offenen Gestaltungsfreiraum im Zentrumsbetrieb Der MaiHof. Getreu dem Motto «Räume für Menschen».

Nur, wer macht es überhaupt möglich, dass so viele verschiedenen Anlässe von der Pfarrei, dem Quartier, und der Region, bis zu Anlässen von Organisationen über die Meere hinweg, realisiert werden können? Einerseits sind da die genialen Räumlichkeiten, die an Modularität, Ambiente und Equipment kaum Wünsche übrig lassen. Andererseits aber, und das ist viel wichtiger, sind da die Mitarbeitenden des Gästebetreuungsteams, die eine Rundum-Betreuung garantieren. Jede/r Mitarbeiter/in hat die eigenen Verantwortlichkeiten und dennoch arbeitet das ganze Team Hand in Hand und flexibel zusammen, von der Vorbereitung über die Durchführung eines Anlasses bis hin zur Reinigung

danach. Unterstützen, mitdenken, handeln und «s'Füfi au mol grad si lo» sind die Devise von morgens um 08:00 bis manchmal über Mitternacht hinaus. So hat zum Beispiel das Bistro zu Büro-Zeiten geöffnet, je nach Anlässen auch in den Abend hinein, für alle, die etwas verweilen wollen.

Das Gästebetreuungsteam betreut die Mieter von der ersten Idee bis zum Ende des Anlasses und ist auch für die Sauberkeit, Ordnung, Sicherheit und das Ambiente verantwortlich. Da eine Saalbesichtigung, dort einen tropfenden Wasserhahn reparieren, dann die Hände waschen und im Bistro bedienen, in Gottesdiensten als Sakristane mithelfen und dann wieder einen Raum für den nächsten Veranstalter bereitstellen. Und wen verwundert, auch in diesem Umfeld hat die Elektronik und Paper-Work Einzug gehalten. Administration und Umgang mit den elektronischen Medien gehören fest zum Nebenschauplatz. Ein spannendes und lebhaftes Umfeld für Menschen, die Abwechslung und Fle-

xibilität lieben. Das Team im Zentrum Der MaiHof kann aber noch viel mehr, so sind ab und zu auch mal seelsorgliche Kurzgespräche drin, die Pflanzen im Umschwung erfordern die Aufmerksamkeit oder man baut spezielle Konstrukte für spezielle Anlässe. Der Alltag ist bewegt, und genau so soll es auch in den Herzen der Mitarbeitenden sein. Als zusätzlicher Lohn für den täglichen Einsatz sieht man dann und wann einen kulturellen Anlass, den man professionell betreut.

Ich bin stolz darauf, mit diesem Team tagtäglich das Beste zu geben und zufriedene Gesichter in unserem schönen Zentrum Der MaiHof zu bewirken. Zurzeit suchen wir eine oder zwei Mitarbeitende für ein Pensum von 70 - 80 %, die sich in einem solch lebhaften Umfeld engagieren möchten. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, dann dürfen Sie ungeniert mit mir als Zentrumsleiter telefonisch Kontakt aufnehmen.

Artemas Koch, Zentrumsleiter
Der MaiHof, 041 229 93 71